

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, 12. Jänner 1988, 7.45 Uhr :

Laut Wetterdienst herrscht auch heute Hochdruckeinfluß. Bei leichten bis mäßigen drehenden Winden von Nordwest bis Südwest, steigen die Temperaturen in 2000m von -9 auf -5 Grad, und in 3000m von -14 auf -9 Grad.

Von Montag auf Dienstag werden oberhalb ca. 1600m gebietsweise 7 bis 10 cm Schneezuwachs verzeichnet. Vereinzelt Lockerschneerutschs bringen für hochgelegene exponierte Verkehrswege eine örtlich geringe Lawinengefahr.

In den Tourengebieten hat der Neuschnee mit dem Harsch und der Schwimmschnee mit der Altschneedecke nur eine schwache Bindung. Zusammen mit den Windverfrächtigungen in kammnahen Steilhängen besteht daher eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Mittwoch ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr.

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	N	6	km/h	Böen:	-	km/h
Fatscherkofel	7.00 Uhr:	N	4	km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	WSW	11	km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	NNW	13	km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	N	20	km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -9 auf -5 in 3000 m : -14 auf -9

N e u s c h n e e :

Arthberg, Außerfern	: 2 bis 5cm	Noendl. Oetztl.+Stub.A.	: 3 bis 4cm
Nordalpen	: 2cm	Suedl. Oetztl.+Stub.A.	: 4 bis 7cm
Kitzbühel	: 10 bis 8cm	Zillertal	: 4 bis 3cm
Silvretta	: 2cm	Osttirol Tauern	: 8cm
		Osttirol Dolomiten	: ca